



Risse und Löcher im Gipskarton?



Einfach & schnell Schäden an
Gipskartonwänden reparieren

Einfach. Sicher. Weber.

Die richtige Untergrundvorbereitung ist wichtig!

Damit die Spachtelmasse hervorragend an der Gipskartonwand hält, muss zuvor eine Haftgrundierung aufgetragen werden. Das Grundieren ist ein oft unterschätzter Arbeitsgang, der nicht ausgelassen werden sollte. Denn erst der Voranstrich bietet der Spachtelmasse eine perfekte Haftoberfläche.

Empfehlung:

„Der Weber Universal Tiefgrund LF bietet Spachtelmassen auf Gipskartonplatten optimalen Halt. Er hat eine hohe Eindringtiefe und eignet sich zur Verfestigung von ausgewitterten, kroidenden und sandenden Untergründen.“



Kleine Risse und Löcher mit „Easyfill“ ausbessern

Verarbeitungstemperatur:  mind. 8 °C

Werkzeug:

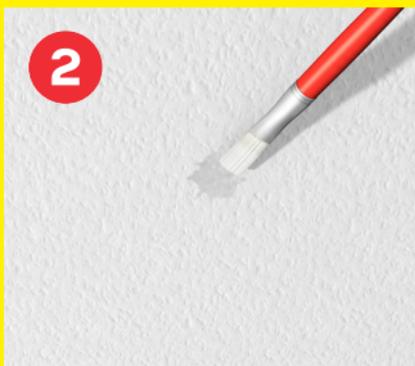
- Handschuhe
- ggf. Staubsauger
- Pinsel & Farbe

Produkt:



Universal Spachtel
„Easyfill“

Auf geht's:



Schadstelle säubern, grundieren, auffüllen

Weber „Easyfill“ eignet sich für alle kleinen Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten im Innen- und Außenbereich.

- 1.** Der Untergrund muss tragfähig, fest, sauber und trocken sein. Starke Vertiefungen, z. B. durch Absaugen, von Schmutz und Staub befreien. **TIPP! Auch kleine Schadstellen sollten grundiert werden.** Danach den Tubenspachtel in die Schadstelle eindrücken, dann die Spachtelmasse angleichen.
- 2.** Nach Trocknung der Masse kann der Bereich mit einem Pinsel überstrichen oder übertupft werden (Raufaser-Effekt).

In 4 einfachen Schritten Schäden im Gipskarton beseitigen

Verarbeitungstemperatur:  mind. 5 °C

Werkzeug:

- Abdeckfolie
- Quast/Malerbürste
- Spachtel & Becher
- Schere/Cutter
- Schutzmaske & -brille
- Schleifpapier
- ggf. Rührwerk
- Gewebe
- Glätter
- Handschuhe

Produkte:



Universal Tiefgrund LF
(normal saugende Untergründe:
ca. 0,2 l/m²
stark saugende Untergründe:
ca. 0,4 l/m²)



Malerspachtel extra fein
(ca. 10 kg/m² bei 10 mm
Auftragsstärke)

Gut zu wissen

Produkte	Universal Tiefgrund LF	Malerspachtel extra fein
Eigenschaften	stark verfestigend & hohe Eindringtiefe	für Qualitätsstufen Q1 bis Q4
Auftragsstärke	je nach Untergrund ca. 0,2 – 0,4 l/m ²	0 – 10 mm
Gebindegrößen	5 l	4 kg/15 kg

Auf geht's:

Um Ihren Wohnraum (u. a. Bodenbeläge) vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen, treffen Sie vor Beginn geeignete Schutzmaßnahmen.



Untergrund vorbereiten

Der Untergrund muss trocken und tragfähig sein. Entfernen Sie Tapete, Schmutz, Staub und loses Material. Schleifen Sie ggf. Reste mit Schleifpapier ab. **Weber Universal Tiefgrund LF** mit einem Quast auftragen und trocknen lassen.



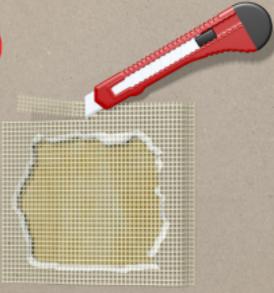
Spachtelmasse anrühren

Nach der Untergrundvorbereitung den **Weber Malerspachtel extra fein** in sauberes Wasser einrühren und mindestens 2 Minuten knollenfrei anmischen. Passen Sie die Mengenangaben Ihrem Vorhaben an.

TIPP!

Den Mörtel innerhalb von 45 Minuten verarbeiten. Versteiftes Material nicht mehr verwenden.

3



Gewebe einarbeiten & verspachteln

Schneiden Sie das Gewebe im Vorfeld passend zur freigelegten Schadstelle mit Schere oder Cutter zu. Tragen Sie dann den zuvor angemischten **Weber Malerspachtel extra fein** auf und arbeiten Sie das Gewebe gründlich in den noch feuchten Putz ein, indem Sie mit einem Spachtel vorsichtig von der Mitte nach außen streichen. Falls erforderlich, folgt nach der Trocknung ein zweiter Auftrag.

TIPP!

Stets frisches Material verwenden. Materialreste können das Abbindeverhalten beeinflussen.

4



Nachbessern

Um besonders glatte Flächen zu erzielen, haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder Sie schleifen die trockene Stelle nach oder Sie glätten den leicht angezogenen **Weber Malerspachtel extra fein** mit einem Glätter.

TIPP!

Bei größeren Flächen empfehlen wir Ihnen die Verwendung eines Schleifgitters.

Schäden im Gipskarton erkennen und vorbeugen

Vom Keller bis zum Dach: Gipskartonplatten sind aus dem modernen Ausbau nicht mehr wegzudenken. Sie weisen hervorragende Eigenschaften auf und sind sehr robust. Doch ein unachtsamer Umgang kann zu Dellen, Löchern oder Rissen im Material führen.

Falsche Befestigungsmethoden, das Setzen von Lichtschaltern, das Entfernen von alten Dübeln oder einfach ein unvorsichtiger Moment in der Bauphase bzw. beim Umzug – es gibt verschiedene Ursachen für Rissbildungen und Löcher in Gipskartonwänden. Mit dem Weber Universal Spachtel „Easyfill“ oder dem Weber Malerspachtel extra fein beseitigen Sie schadhafte Stellen. Das Ergebnis sind makellos glatte Wände.

Wer clever ist, beugt vor:

„Die richtige Verlegung Ihrer Trockenbauwände ist enorm wichtig, um Folgeschäden zu vermeiden. Verwenden Sie daher immer ein Gewebe in den Fugen, um Rissbildungen vorzubeugen.“



Einfach. Sicher. Weber.

„Saint-Gobain Weber steht für hohe Produkt- und Servicequalität. Wir bieten für jeden Bereich die passenden Baustoffe und sind Ihr kompetenter Partner in den Bereichen Fassade/Wand, Boden, Fliesenverlegung und Bautenschutz.“



Allgemeiner Haftungsausschluss: Der Anwender muss die Eignung der Materialien für seine Zwecke vor dem Einsatz selbst prüfen. Alle Angaben und Hinweise erfolgen ohne Gewähr. Saint-Gobain Weber übernimmt keine Haftung für unsachgemäße Anwendungen.

05/2016 | Auflage: 10.000

Saint-Gobain Weber GmbH
Schanzenstraße 84 • 40549 Düsseldorf
weber-heimwerker.de

